



Hessischer Fußball-Verband Kreisjugendausschuss Hersfeld-Rotenburg



Durchführungsbestimmungen 2021/2022 Altersstufen G- bis A-Junioren, U10 bis U16 Juniorinnen

1. Allgemeines

1.1

Die Durchführung der Spiele erfolgt nach der Satzung und den Ordnungen des HFV, sowie den nachstehenden Regelungen zum Spielgeschehen. Vereine und zuständige Mitarbeiter sind angehalten, sich über diese Bestimmungen kundig zu machen und diese zu beachten.

1.2

Die Kreisligen führen die Bezeichnung HEF-ROF, sind eingleisig einzurichten und die Spielklasseneinteilung der Mannschaften erfolgt grundsätzlich nach geographischen Gesichtspunkten - Ausnahmen hierzu sind möglich und werden zu Beginn einer neuen Saison durch die jeweiligen Kreisjugendausschüsse der Region Fulda festgelegt.

1.3

In den Kreisligen findet die Auf- und Abstiegsregelung der Region Fulda in der Saison 21/22 Anwendung.

1.4

Die organisatorischen Zuständigkeiten für die Kreisligen verteilen sich in Nord auf die Kreise Hersfeld/Rotenburg, Lauterbach/Hünfeld, sowie in Süd auf Fulda und Schlüchtern. Die Kreisjugendausschüsse legen zum Saisonstart die Klassenleitung und die damit verbundenen Zuständigkeiten fest.

1.5 Corona

Sollte ein Infektionsverdacht vorliegen, sind umgehend der zuständige Kreisfußballwart sowie die örtlichen Behörden zu informieren. Aus Gründen des Infektionsschutzes wird die betroffene Mannschaft für 14 Tage aus dem Spielbetrieb genommen. Spiele von Mannschaften die sich in Quarantäne befinden werden nicht als Nichtantritt gewertet. Die Neuansetzung solcher Spiele obliegt dem Klassenleiter und bedarf der Einzelfallprüfung

2. Meisterschaft, Auf- und Abstieg in der Kreisliga und Kreisklasse - Allgemeine Regelungen

2.1

Ist ein Meister oder Absteiger zwischen zwei oder mehrere Mannschaften, die nach Abschluss einer Saison punktgleich am Anfang oder Ende der Tabelle einer Spielklasse stehen, zu ermitteln, so sind nach der Jugendordnung des HFV diese Entscheidungen durch Entscheidungsspiele oder Entscheidungsrunden herbeizuführen.

2.2

Die Meister der Kreisligen HEF/ROF, in den Altersklassen B- und C- Junioren, steigen in die Gruppenliga auf. Verzichtet ein Meister auf den Aufstieg, oder kann er aufgrund anderer Regelungen nicht aufsteigen, so geht dieses Recht an den jeweiligen, nächstplatzierten Verein der Spielklasse, bis hin zu Tabellenplatz 4 über. Bei den D-Junioren steigt nur der Meister des Kreises Fulda direkt in die Gruppenliga auf, die Meister der Kreise Hersfeld-Rotenburg, Schlüchtern und Lauterbach-Hünfeld ermitteln in Aufstiegsspielen zwei weitere Aufsteiger. Aufsteiger der A-Junioren ist geregelt durch Anlage 1 (Kreisübergreifende Durchführungsbestimmungen der A-Junioren im Spieljahr 2021/2022 für den Kreis Hersfeld-Rotenburg und den Werra-Meißner-Kreis)



Hessischer Fußball-Verband

Kreisjugendausschuss Hersfeld-Rotenburg



2.3
Die Klassenstärken der Kreisligen im Kreis Hersfeld-Rotenburg sind in der Saison 2021/2022 wie folgt:

A-Junioren Kreisliga HEF-ROF 5 Mannschaften (5 x HEF-ROF) Klassenleitung KJA HEF-ROF
B-Junioren Kreisliga HEF-ROF 9 Mannschaften (9 x HEF-ROF) Klassenleitung KJA HEF-ROF
C-Junioren Kreisliga HEF-ROF 16 Mannschaften (16 x HEF-ROF) Klassenleitung KJA HEF-ROF
D-Junioren Kreisliga HEF-ROF 18 Mannschaften (18 x HEF-ROF) Klassenleitung KJA HEF-ROF

2.4 Spielsysteme Kreisligen

A- Junioren: Spielbetrieb ist geregelt durch Anlage 1(Kreisübergreifende Durchführungsbestimmungen der A-Junioren im Spieljahr 2021/2022 für den Kreis Hersfeld-Rotenburg und den Werra-Meißner-Kreis
B- Junioren: Normalrunde mit Hin- und Rückspiel
C- Junioren: Einteilung in 2 Gruppen mit Einfachrunde, nach Abschluss der Runde werden die Mannschaften anhand der Tabelle in zwei Gruppen mit Einfachrunde eingeteilt. Gruppe 1 (Meisterrunde) und Gruppe 2 (Abstiegsrunde)
D- Junioren: Einteilung in 2 Gruppen mit Einfachrunde, nach Abschluss der Runde werden die Mannschaften anhand der Tabelle in zwei Gruppen mit Einfachrunde eingeteilt. Gruppe 1 (Meisterrunde) und Gruppe 2 (Abstiegsrunde)

2.5
Änderungen zu den beschriebenen Regelungen sind zulässig und erfolgen durch die Kreisjugendausschüsse im Einzelfall.

3. Spielpläne, An- und Absetzungen von Spielen

3.1
Änderungen des Spielplanes, sowie die An- und Absetzung von Spielen erfolgen ausschließlich durch die Klassenleiter der betreffenden Spielklasse.

3.2
Anträge der Vereine auf Spielverlegungen können nach Verabschiedung des Spielplanes nur dann berücksichtigt werden, wenn diese bis spätestens 6 Tage vor Spieltermin mit entsprechendem Antrag und in Absprache mit dem/den beteiligten Verein/en, beim Klassenleiter beantragt wurde/n. Dies gilt auch für die zeitliche Verlegung der Spiele.

3.3
Die Verlegung gilt erst nach Zustimmung des Klassenleiters als genehmigt.

3.4
Der letzte Spieltag wird zeitgleich in allen Spielklassen durchgeführt. (Kreisliga + Kreisklasse)

4. Spielfelder

4.1
Die Vereine verfügen über die unterschiedlichsten Sportplätze (Naturrasen, Kunstrasen und Hartplatz). Die Vereine sind daher gehalten, sich auf diese unterschiedlichsten Platzbeschaffenheiten einzustellen.



Hessischer Fußball-Verband

Kreisjugendausschuss Hersfeld-Rotenburg



4.2

Über die Bespielbarkeit eines Platzes entscheiden neutrale Vertreter des HFV in Verbindung mit Vertretern der Gemeinden/Vereine, die dem Klassenleiter für jeden Spielort vor dem Spieljahr zu melden sind. Der Platzverein ist außerdem verpflichtet, bei anstehenden widrigen Witterungs- und/oder Platzverhältnissen den Klassenleiter und den Gastverein hierüber zu informieren und vorsorglich Kontaktmöglichkeiten am Spieltag sicherzustellen. Die Entscheidung über einen Spielausfall ist dem Klassenleiter und dem Gastverein unverzüglich mitzuteilen. Vereine die einer JSG oder einem JFV angehören, sind verpflichtet, bei Unbespielbarkeit ihres Platzes auf den Platz eines weiteren an der JSG beteiligten Vereines bzw. auf einen Platz der dem JFV zur Verfügung steht, auszuweichen, sofern dieses möglich ist.

4.3

Spiele unter Flutlicht sind zugelassen.

4.4

Der Platzverein hat für einen ausreichenden Ordnungsdienst zu sorgen. Die Vereine werden darauf hingewiesen, dass alle Platzordner äußerlich kenntlich zu machen sind.

5. Spielberechtigung und Spielbetrieb

5.1

Die Spielberechtigung ist geregelt durch §45 der Spielordnung des HFV und die allgemeinen Durchführungsbestimmungen des VJA.

5.2 Spielerpass

In allen Altersklassen kommt der digitale Spielerpass zum Einsatz, Fehlende oder unvollständige Pässe sind dem Klassenleiter spätestens 4 Tage nach dem Spieltermin vorzulegen. Fax-Kopien, bzw E-Mail werden akzeptiert.

5.3 Untere Mannschaften

Geregelt durch § 8 der Jugendordnung des HFV.

6. Spielbericht (Elektronisch - Online)

Geregelt durch § 56a der Spielordnung des HFV und die allgemeinen Durchführungsbestimmungen des VJA.

7. Spielzeit

7.1 Die Spielzeit beträgt:

A-Junioren 2 x 45 Minuten	B-Junioren 2 x 40 Minuten	C-Junioren 2 x 35 Minuten
D-Junioren 2 x 30 Minuten	E-Junioren 2 x 25 Minuten	F- Junioren 2 x 20 Minuten
B- Juniorinnen 2 x 40 Minuten	C-Juniorinnen 2 x 35 Minuten	D-Juniorinnen 2 x 30 Minuten

8. Auswechselspieler (elektronischer Spielbericht)

8.1

Alle zum Einsatz kommenden Spieler müssen vor Spielbeginn in dem elektronischen Spielbericht eingetragen werden. Der Spielführer ist besonders zu kennzeichnen.



Hessischer Fußball-Verband

Kreisjugendausschuss Hersfeld-Rotenburg



8.2

Bei der Einwechslung hat der Spieler dem Schiedsrichter seinem Namen und die Rückennummer, mit der er auf dem Spielberichtsbogen aufgeführt ist, mitzuteilen.

8.3

Der SR ist verpflichtet die erste Einwechslung des jeweiligen Spielers im elektronischen Spielbericht zu vermerken.

8.4

Während des gesamten Spieles dürfen bis zu vier Spieler in einer Spielunterbrechung ausgewechselt werden. Ausgewechselte Spieler dürfen wieder eingewechselt werden.

9. Ausscheiden einer Mannschaft

9.1

Eine Mannschaft, die drei Mal nicht antritt (darunter fällt auch der Spielabbruch aufgrund Spielermangel max.7 Spieler auf Feld) scheidet aus dem Wettbewerb aus.

9.2

Zieht ein Verein seine Mannschaft, in der Vor- oder Rückrunde zurück, so scheidet auch sie aus dem Wettbewerb aus

9.3

In den Fällen des Ausscheidens, bleiben die bisher erzielten Punkte und Tore in der Wertung. Die noch ausstehenden Spiele werden mit 3:0 Toren und 3 Punkten für den Gegner gewertet.

10. Schiedsrichter

10.1

Für die Ansetzung der Schiedsrichter ist grundsätzlich der KSO zuständig, aus dem Kreis auch der zuständige Kreisjugendausschuss kommt. (Kreisliga)

10.2

Für die Ansetzung der Schiedsrichter ist grundsätzlich der KSO des Kreises zuständig. Sollte kein Schiedsrichter vorhanden sein, so werden beide Vereine vom zuständigen Schiedsrichteransetzer informiert und das Spiel an den jeweiligen Heimverein delegiert. Daten die den Spielbericht betreffen (Einwechslungen, persönliche Strafen, Tore) sind dem Klassenleiter mitzuteilen

10.3 Schiedsrichterspesen Kreisebene (Kreisklasse/Kreisliga):

A- und B- Jugend + U16 Mädchen:	€	14,00
C-, D-, E- Jugend + U12 - U14 Mädchen:	€	12,00
Fahrtkosten:	€	0,30 / km

11. Sportrechtsprechung

11.1

Für Vergehen im Zusammenhang mit den Spielen der Kreisligen/Kreisklassen ist die Rechts- und Verfahrensordnung des HFV maßgebend.

11.2

Das zuständige Rechtsorgan wird durch den Vorsitzenden des Regionalsportgerichtes festgelegt.



Hessischer Fußball-Verband

Kreisjugendausschuss Hersfeld-Rotenburg



12. Meldung der Spielergebnisse ins DFB-Net

12.1

Die Platzvereine sind verpflichtet, das Spielergebnis und Spielausfälle an das DFB-Net zu melden.

12.2

Spielergebnisse einschließlich Abbruch gelten als unverzüglich im Sinne des § 39 Jugendordnung mitgeteilt, wenn sie bis 18.00 Uhr des Tages, an dem das Spiel stattfindet, eingepflegt sind. Für Spiele, die nach 17.00 Uhr beendet sind, gelten die Spielergebnisse als unverzüglich mitgeteilt, wenn sie bis spätestens eine Stunde nach Spielabschluss in das System eingepflegt sind.

13. Vereinsanschriften

13.1

Die Vereine sind verpflichtet, ihre Vereinsfunktionen und deren Erreichbarkeiten in der DFB-Meldebogen-Datei zu erfassen. Zusätzlich wurden für alle Vereine vom Verband elektronische Postfächer eingerichtet.

13.2

Die Zustellung von Nachrichten erfolgt daher ausschließlich über das elektronische DFB-Postfach.

13.3

Änderungen sind unverzüglich in der DFB-Meldebogen-Datei zu aktualisieren und dem Klassenleiter mitzuteilen.

13.4

Den Vereinen kann zusätzlich ein Anschriftenverzeichnis zur Verfügung gestellt werden.

14. Besonderheiten der G-, F-, E-, D und C-Junioren sowie U10, U12, U14 + U16 Mädchen

14.1 Norweger Modell A-, B-, C- Junioren

Mannschaften im Norweger Modell (9er Mannschaften) sind zugelassen, können aber nicht in die Gruppenliga aufsteigen. Alle 9/11er und 9er Mannschaften werden in die unterste Spielklasse des Kreises eingeteilt. Auf dem Spielbericht dürfen maximal 13 Spieler aufgeführt werden (8 Feldspieler, 1 Torwart, 4 Auswechselspieler inkl. Ersatztorwart). Die Spielfeldgröße beträgt bei 9er Mannschaften 50m x 70m (9er Feld mit Toren 5m x 2m). Spiele von 9er Mannschaften zählen als Pflichtspiele und werden bei Nichtantritt/Spielabbruch, roter Karte auch so behandelt. Die Bestimmungen der Satzung und Spielordnung sind in vollem Umfang gültig insbesondere: Anwendungskriterien für Spielabbruch nach § 51 Spielordnung richten sich nach Mannschaftstärke zu Beginn des Spieles Ausscheiden aus dem Wettbewerb nach den Bestimmungen des § 38a Spielordnung wegen insgesamt 3 Fällen von Spielabbruch in Unterzahl (§§ 37, 51 Spielordnung) Nichtantreten, genehmigtes Nichtantreten (38 Spielordnung).

9/11er Mannschaften gelten als 11er Mannschaften und spielen auch im 11er Feld. Sollten einer 9/11er Feldmannschaft keine 11 Feldspieler zur Verfügung stehen, muss der Verein mindestens 48 Stunden vor Spielbeginn den gegnerischen Trainer/Betreuer über eine 9er Variante informieren.

14.2 Digitaler Spielerpass

In allen Altersklassen findet der Digitale Spielerpass Anwendung, es gelten die Durchführungsbestimmungen zu den §§ 71, 73 und 73a der Spielordnung für die Spielzeit 2020/21 des Hessischen Fußball Verband.



Hessischer Fußball-Verband

Kreisjugendausschuss Hersfeld-Rotenburg



14.3 D – Junioren

Mannschaften im Norweger Modell (7er Mannschaften) sind zugelassen, können aber nicht in die Gruppenliga aufsteigen. Alle 7/9er und 7er Mannschaften werden in die unterste Spielklasse des Kreises eingeteilt. Auf dem Spielbericht dürfen maximal 11 Spieler aufgeführt werden (6 Feldspieler, 1 Torwart, 4 Auswechselspieler inkl. Ersatztorwart). Der Meister der Kreisliga qualifiziert sich für die Aufstiegsrunde zur Gruppenliga Fulda mit den Kreisen Schlüchtern und Lauterbach-Hünfeld. Verzichtet der Meister auf den Aufstieg, oder kann er aufgrund anderer Regelungen nicht aufsteigen, so geht dieses Recht an den jeweiligen, nächstplatzierten Verein der Spielklasse, bis hin zu Tabellenplatz 4 über. Die Spielfeldgröße beträgt 70x50 Meter, bauartbedingte Toleranzen sind möglich. Die Durchführung der Spiele auf Kunstrasen ist erlaubt. Die Tore sind durch Verankerungen oder Gewichte gegen Kippen zu sichern. Die Fair-Play Zuschauerregel ist anzuwenden. 7/9er Mannschaften gelten als 9er Feld Mannschaften und spielen auch im 9er Feld. Sollten einer 7/9er Feldmannschaft keine 9 Feldspieler zur Verfügung stehen, muss der Verein mindestens 48 Stunden vor Spielbeginn den gegnerischen Trainer/Betreuer über eine 7er Variante informieren. 7er Feldmannschaften spielen ausschließlich im 7er Feld, die Spielfeldgröße bleibt bei 70x50 Meter.

14.4 E – Junioren

Die E-Junioren spielen in der Vorrunde eine Qualifikationsrunde zur Kreisliga im Einrundensystem. Die Mannschaften werden für die Qualifikationsrunde in 3 Gruppen eingeteilt (soweit möglich regional). Die Einteilung erfolgt durch den Klassenleiter. Die jeweils 2 Gruppenersten sowie die 2 besten Gruppendritten der Qualifikationsrunde bilden eine Kreisliga, welche den Kreismeister am Ende der Saison ermittelt. Die anderen Mannschaften bilden zwei leistungsbezogene Kreisklassen. Der Kreismeister nimmt dann am Qualifikationsturnier zum "Wolfgang-Schlosser-Cup" in der Region teil und kann sich für diesen qualifizieren. Sowohl das Qualifikationsturnier als auch der Wolfgang-Schlosser-Cup sind Pflichtveranstaltungen.

14.5 F – Junioren

Den Vereinen stehen zwei verschiedene Spielformen zur Auswahl: Turnierform oder Normalrunde. Die Teilnehmer der Normalrunde werden in Gruppen (max. 8 Mannschaften) eingeteilt (nach Möglichkeit regional). In einer einfachen Runde werden Freundschaftsspiele durchgeführt. In der Rückrunde erfolgt dann die Einteilung leistungsbezogen, analog zu der letzten Serie. Auch in dieser einfachen Runde werden Freundschaftsspiele durchgeführt. Die Teilnehmer der Turnierform spielen in Gruppen (bis zu 16 Mannschaften) die Turniere. Diese Turniere werden als FUNINO-Turnier ausgetragen. In der Normalrunde wird der elektronische Spielbericht somit auch zum Einsatz kommen! „Die F-Junioren Normalrunde wird nach den Fairplay Liga Regeln“ gespielt.

14.6 G-Junioren:

Die G-Junioren spielen generell in Turnierform. Die Turniere werden als „FUNINO“-Turnier ausgetragen.

14.7 Juniorinnen

B- Juniorinnen

Jahrgänge 2005 - 2006

Kein eigenständiger Spielbetrieb, die B-Juniorinnen spielen in der Region Kassel oder bei den C-Junioren.



Hessischer Fußball-Verband

Kreisjugendausschuss Hersfeld-Rotenburg



C- Juniorinnen (U14)

Jahrgänge 2007 – 2008

Kein eigenständiger Spielbetrieb, die C-Juniorinnen in der Region Kassel.

D- und E- Juniorinnen (U12 und U10)

Jahrgänge 2009 und jünger

Kein eigenständiger Spielbetrieb, die D-Juniorinnen werden in den Spielbetrieb der E-Junioren integriert, die E-Juniorinnen in den Spielbetrieb der F-Junioren.

15. Kreispokalspiele der A-, B-, C-, D-, E-Jugend sowie der U12, U14 und U16- Juniorinnen

Die Junioren/innen ermitteln in ihren jeweiligen Altersklassen einen Kreispokalsieger. Die Pokalspiele sind Pflichtspiele. In allen Altersklassen können mehrere Mannschaften pro Verein antreten, jedoch wird nur eine Mannschaft pro Verein auf Regionalebene zugelassen. Verbandsligisten steigen auf Hessenebene in den Spielbetrieb ein.

Durchführungsbestimmungen für Pokalspiele der Junioren/Juniorinnen

15.1.

Die Spiele um die hessischen Juniorenpokale werden im KO - System durchgeführt.

15.2.

Die Kommission Spielbetrieb entscheidet, auf welcher Ebene (Kreis oder Region) die Junioren- Hessenliga- und /Verbandsligamannschaften in den Wettbewerb eingreifen

15.3.

Endet ein Spiel nach Verlängerung unentschieden, wird die Entscheidung durch Elfmeterschießen herbeigeführt. (5 Schützen)

Verlängerungszeiten:

A-Junioren 2 x 15 Minuten

B-Junioren und B-Juniorinnen 2 x 10 Minuten

C-, D-, E-Junioren, C- und D-Juniorinnen 2 x 5 Minuten

15.4.

In allen Runden hat der klassentiefere Verein grundsätzlich Heimrecht. Im Übrigen wird das Heimrecht ausgelost. Das Heimrecht kann getauscht werden.

15.5.

Ein Freilos steht einem Verein nur einmal zu.

15.6.

Die Endspiele auf Regional - und Landesebene werden auf neutralen Plätzen angesetzt. Eine Einigung der beteiligten Vereine auf einen nicht neutralen Platz ist möglich. Auf Grund von COVID-19 werden die Endspiele im Kreis Hersfeld-Rotenburg beim Heimverein ausgetragen, der Heimverein trägt die Kosten für Platzaufbau und Schiedsrichter, der Gastverein die Reisekosten. Die Endspieltage entfallen in der Saison 2021/22 auf Grund von COVID-19 ebenfalls.



Hessischer Fußball-Verband

Kreisjugendausschuss Hersfeld-Rotenburg



15.7.

Die Kosten für den Platzaufbau sowie die Schiedsrichterkosten werden vom Platzverein getragen; der Gastverein trägt seine Reisekosten.

15.8.

Bei Endspielen auf neutralen Plätzen sollen die Schiedsrichterkosten unter den Endspielteilnehmern anteilig aufgeteilt werden.

16 Turniere/Spielfeste/Freundschaftsspiele

Turniere der A -, B- und C – Junioren/innen im Feld und in der Halle sind genehmigungspflichtig. Die Genehmigung ist per Antragsvordruck des HFV beim Kreisjugendwart mind. 4 Wochen vor dem Turnier zu beantragen. Antrag und Turnierbestimmungen sind einfach, der Spielplan in zweifacher (bei internationaler Beteiligung in dreifacher) Ausfertigung an den Kreisjugendwart einzureichen. Turniere der D-, E- F + G Juniorinnen sind auf einem kostenfreien Antrag zu beantragen und sind dem Kreisjugendwart bis 4 Wochen vor dem Turnier anzuzeigen. (HFV Homepage Download) Spielpläne und Turnierbestimmungen auch hier in 2facher Ausfertigung (bei internationalen Turnieren 3fach) beizufügen. Zu den Turnieren sind grundsätzlich Schiedsrichter anzufordern (A - D Juniorinnen). Die Vereine können nach Absprache mit dem zuständigen SR-Einteiler auch ihre eigenen gemeldeten Schiedsrichter pfeifen lassen. Das Nichtanfordern von Schiedsrichtern wird nach satzungsgemäß in Höhe der anteiligen SR-Kosten bestraft. Ergänzend bitten wir die im Anhang des Satzungsheftes stehenden Ausführungsbestimmungen für Jugendturniere zu lesen und zu beachten. Die Spielberichte der Freundschaftsturniere in der Halle/auf dem Feld sind an den Kreisjugendwart zu senden. Freundschaftsspiele aller Juniorenmannschaften müssen beim zuständigen Beauftragten für Freundschaftsspiele des KJA schriftlich oder per E-mail angezeigt werden. Eine Kopie dieses Antrages ist dem Klassenleiter zur Kenntnisnahme zu senden. Die Spielberichte gehen an die zuständigen Klassenleiter. Bei Nichtbeachtung erfolgt Bestrafung nach § 18 der Strafordnung.

17. Spielfeldgrößen

Die vom HFV vorgegebenen Spielfeldgrößen für die einzelnen Altersklassen sind unbedingt einzuhalten.

Siehe Anlage Spielfeldabmessungen

18. Schlussbestimmungen

Verstöße gegen diese Durchführungsbestimmungen werden gemäß der Rechts- und Verfahrensordnung des HFV geahndet.

Sabine Schäfer-Bode

Kreisjugendfußballwartin Hersfeld -Rotenburg Stand 10.09.2021



Hessischer Fußball-Verband Kreisjugendausschuss Hersfeld-Rotenburg



Altersklasseneinteilung gemäß § 11 Jugendordnung

Altersklasse		2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025
A-Junioren	U19	01.01.2003	01.01.2004	01.01.2005	01.01.2006
A-Junioren	U18	31.12.2004	31.12.2005	31.12.2006	31.12.2007
B-Junioren	U17	01.01.2005	01.01.2006	01.01.2007	01.01.2008
B-Junioren	U16	31.12.2006	31.12.2007	31.12.2008	31.12.2009
C-Junioren	U15	01.01.2007	01.01.2008	01.01.2009	01.01.2010
C-Junioren	U14	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011
D-Junioren	U13	01.01.2009	01.01.2010	01.01.2011	01.01.2012
D-Junioren	U12	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013
E-Junioren	U11	01.01.2011	01.01.2012	01.01.2013	01.01.2014
E-Junioren	U10	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015
F-Junioren	U9	01.01.2013	01.01.2014	01.01.2015	01.01.2016
F-Junioren	U8	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
G-Junioren	U7	01.01.2015	01.01.2016	01.01.2017	01.01.2018
G-Junioren	U6	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019

Altersklasse		2021/2022	2022/2023	2023/2024	2024/2025
B-Juniorinnen	U16	01.01.2005 - 31.12.2006	01.01.2006 - 31.12.2007	01.01.2007 - 31.12.2008	01.01.2008 - 31.12.2009
C-Juniorinnen	U14	01.01.2007 - 31.12.2008	01.01.2008 - 31.12.2009	01.01.2009 - 31.12.2010	01.01.2010 - 31.12.2011
D-Juniorinnen	U12	01.01.2009 - 31.12.2010	01.01.2010 - 31.12.2011	01.01.2011 - 31.12.2012	01.01.2012 - 31.12.2013
E-Juniorinnen	U10	01.01.2011 - 31.12.2012	01.01.2012 - 31.12.2013	01.01.2013 - 31.12.2014	01.01.2014 - 31.12.2015



Hessischer Fußball-Verband Kreisjugendausschuss Hersfeld-Rotenburg



Empfohlene Ballgrößen und -gewichte gemäß § 13 Jugendordnung

Altersklasse	Größe (Gewicht)
A-Junioren	5 (430 g)
B-Junioren / U16	5 (430 g)
C-Junioren / U14	5 (430 g)
D9-Junioren / U12 -9er	4 / 5 (350 g)
D7-Junioren / U12 -7er	4 / 5 (350 g)
E-Junioren	4 (290 g / 350 g)
F-Junioren	3 / 4 (290 g)
Bambini	3 (290 g)

Anlagen:

Anlage 1: Kreisübergreifende Durchführungsbestimmungen der A-Junioren im Spieljahr 2021/2022 für den Kreis Hersfeld-Rotenburg und den Werra-Meißner-Kreis

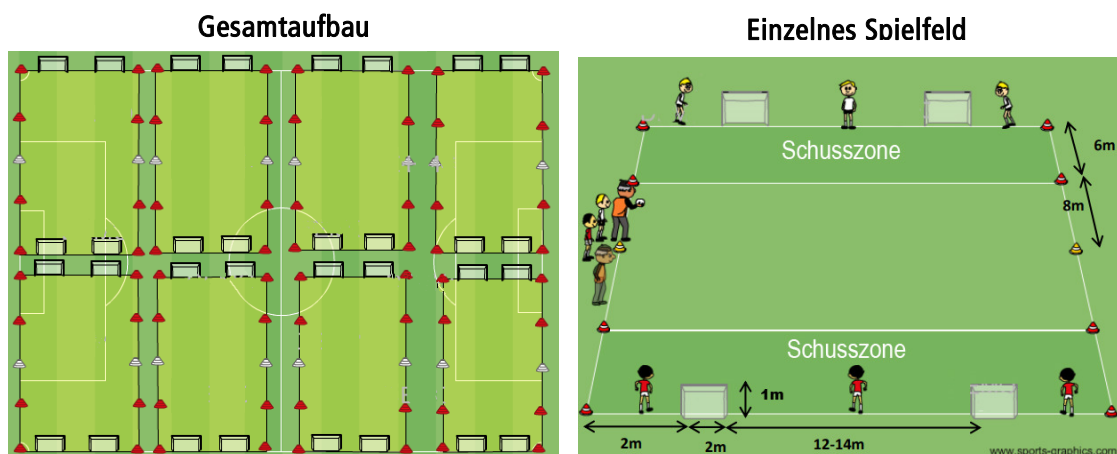
Allgemeine Durchführungsbestimmungen für den Spielbetrieb 2021/2022 der neuen Wettbewerbsformen bei den G- und F-Junioren

Grundsätze:

1. Die Kinder spielen alleine, ohne von Eltern und Trainern angeleitet zu werden. Die Betreuer helfen nur bei Unklarheiten, beim Wechseln, in den Trinkpausen, bei Auf- und Abstieg.
2. Der Handshake ist für alle Altersklassen verpflichtend (Hygieneauflagen beachten).
3. Hinsichtlich der Schiedsrichter, Trainer und Fans gelten die Regeln der Fairplayliga.

Spielfeld/Aufbau:

1. Gespielt wird 3 gegen 3 auf vier Mini-Tore ohne Torhüter auf einer Spielfeldgröße von ca. 22 m (Breite) und 28 m (Länge). Es ist wichtig, die einzelnen Spielfelder gut sichtbar zu nummerieren (z.B. laminiertes DIN A4-Blatt mit den Nummern 1 bis 8).
2. Auf ein „normales“ Fußballfeld passen ca. acht Mini-Spielfelder. Somit können bis zu 64 Kinder (3 + 1 Spieler x 16 Mannschaften) gleichzeitig spielen.



3. Materialbedarf je Spielfeld: 8 Markierungskegel für die Torschusszonen, 2 Markierungskegel für die Mittellinie, 4 Mini-Tore, Spielfeldnummerierung
4. Jeder Verein muss pro Team jeweils zwei eigene Mini-Tore zur Veranstaltung mitbringen, sofern vom Veranstalter keine anderen Hinweise erfolgen.

Zahl der Spieler in jeder Mannschaft:

1. Ein Team besteht in der Regel aus 4 Spielern.
2. Drei Spieler befinden sich auf dem Spielfeld. Ein Spieler ist Rotationsspieler.
3. Es ist darauf zu achten, dass immer eine gerade Anzahl an Mannschaften vorhanden ist. Dies kann durch die Zusammenstellung der Mannschaften beeinflusst werden.

Mögliche Teamzusammenstellungen sind:

4 Kinder = 1 Mannschaft	7 Kinder = 2 Mannschaften (mit/ohne Auswechsler)
5 Kinder = 1 Mannschaft	8 Kinder = 2 Mannschaften
6 Kinder = 1 Mannschaft	9 Kinder = 2 Mannschaften
	10 Kinder = 2 Mannschaften
	11 Kinder = 2 Mannschaften
	12 Kinder = 2 Mannschaften

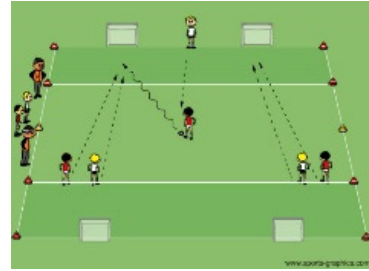
4. Der jeweils zuständige Kreisjugendausschuss organisiert die Spielrunden/Festivals. Möchte ein Verein ein eigenes Festival veranstalten, ist dies gegenüber dem KJA rechtzeitig anzumelden.

Mannschaft	Stichtage	Ballgröße
E-Junioren	01.01.2011 – 31.12.2012	4 (290g oder 350g)
F-Junioren	01.01.2013 – 31.12.2014	3 oder 4 (290g)
G-Junioren	01.01.2015 – und jünger	3 (290g)
Mädchen in Jungenmannschaften dürfen jeweils ein Jahr älter sein (§14 Nr.5 Satz 2 JO).		

Organisation und Regeln:

- Die Spielzeit beträgt maximal 7 Minuten. Eine Spielzeit von 80 Minuten darf nicht überschritten werden. Zwischen den Spielen muss eine Pause von mindestens 3 Minuten stattfinden.
- Anpfiff und Abpfiff erfolgen zentral für alle Spielfelder durch die Turnierleitung.
- Zu Beginn des Spiels verteilen sich die Spieler einer Mannschaft auf ihrer Torlinie.
- Das Spiel wird mit einem Hochball durch den Feldbetreuer begonnen.
- Ein Tor kann nur in der gegnerischen Schusszone erzielt werden. Eigentore zählen immer, egal von wo der Ball ins eigene Tor gespielt wurde.
- Nach jedem Tor wechseln beide Teams (falls Viererteams) jeweils den einen Spieler in einer festgelegten Reihenfolge (Rotation) ein.
- Besteht ein Team aus mehr als vier Spielern, werden alle übrigen Rotationsspieler gleichzeitig eingewechselt.
- Wurde nach zwei Minuten kein Tor erzielt, dann wird manuell rotiert. Den Wechsel veranlasst der Feldbetreuer.
- Rotiert wird an der Mitte des Spielfeldes. Das Spiel läuft ohne Unterbrechung weiter. Das heißt, der Feldbetreuer und der/die Rotationsspieler beider Mannschaften stehen grundsätzlich geschlossen an der Mittellinie.
- Abstoß und Anstoß werden von der eigenen Grundlinie als Dribbling oder Pass ausgeführt.
- Bei Abstoß und Anstoß muss sich die gegnerische Mannschaft in die eigene Hälfte zurückziehen.
- Bei Seitenaus wird der Ball eingepasst oder eingedribbelt. Tore dürfen dabei nach einem zweiten Kontakt erzielt werden. Eckbälle werden wie Seitenausbälle behandelt und an der Außenlinie außerhalb der Schusszone ausgeführt.
- Bei der Spielfortsetzung nach Freistößen oder Seitenaus muss immer mindestens ein Abstand von 3 Metern durch den Gegner eingehalten werden.

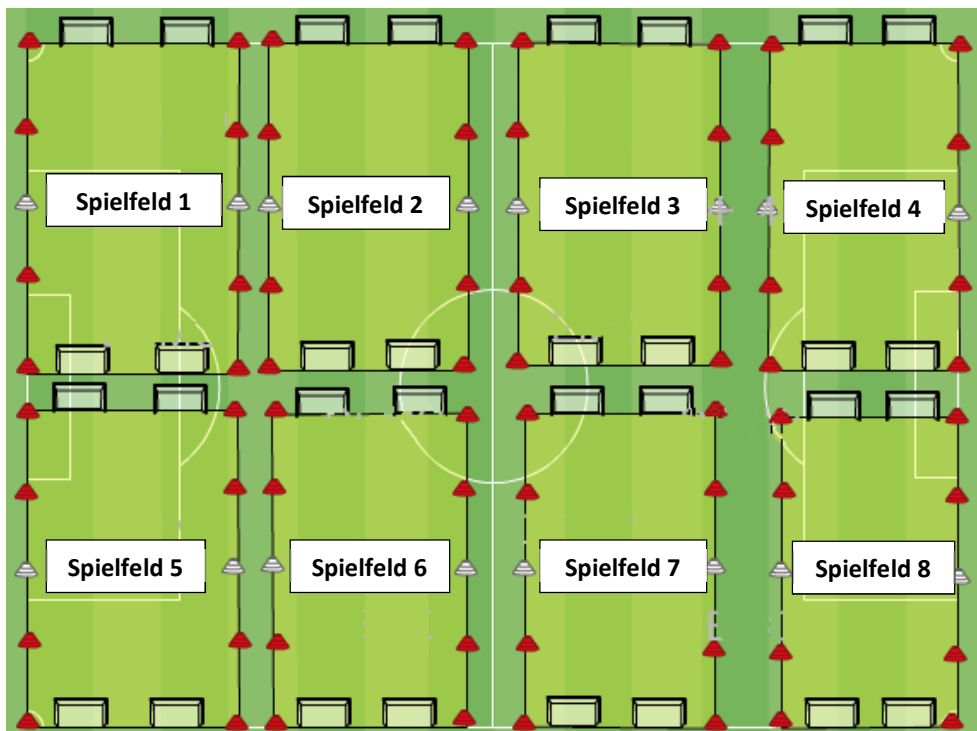
14. Bei einem Regelverstoß außerhalb der eigenen Schusszone erfolgt ein Freistoß, der indirekt oder als Dribbling ausgeführt werden darf.
15. Bei einem Regelverstoß in der eigenen Schusszone erfolgt ein Strafgriff (Penalty) von der Mittellinie gegen einen Verteidiger im 1:1. Die übrigen vier Spieler befinden sich an der anderen Schusslinie und dürfen nach der ersten Ballberührung am Spiel teilnehmen *(siehe nebenstehende Grafik)*.
16. Ab einer Differenz von drei Toren spielt die unterlegene Mannschaft mit einem zusätzlichen Spieler bis der Torunterschied wieder kleiner als drei ist.
17. Anstoß, Einwürfe, Abseits und Elfmeter kommen nicht zur Anwendung.
18. Des Weiteren gelten die drei besonderen Regeln der Fairplay-Liga (Schiedsrichter, Trainer und Fans).



Spielmodus Auf- und Abstieg:

1. Die einzelnen Teams werden soweit wie möglich leistungshomogen eingeteilt. Vor jedem Spieltag oder bei einem Turnier werden die Teams nach Stärken (A = sehr gut bis F = Anfänger) eingeteilt. Diese Klassifizierung dient als Grundlage für die Startaufstellung im ersten Spiel. Das Siegerteam des „höchsten“ Feldes und das Verliererteam des „niedrigsten“ Feldes bleiben nach dem Spiel auf ihrem Feld stehen. Alle anderen Mannschaften steigen auf oder ab und wechseln damit das Feld (Organisation durch Turnierleiter oder Feldbetreuer).
2. Bei Unentschieden entscheidet das Kinderspiel "Schere-Stein-Papier" (Spielführer, drei Durchgänge).

Modus zum „Auf- und Abstieg“ zu den weiteren Spielfeldern:



*Verlierer rücken nach rechts – außer Feld 8 (bleibt stehen)
Gewinner rücken nach links – außer Feld 1 (bleibt stehen)*



Somit wird erreicht, dass auf einem Großfeld bis zu acht verschiedene „Ligen“ entstehen, die dem unterschiedlichen Leistungsniveau gerecht werden. Bei weniger Mannschaften verringert sich die Anzahl der Spielfelder entsprechend. Das Spielsystem bleibt aber gleich.

Elektronischer Spielbericht / Passkontrolle:

Bis Vereine und Klassenleiter die technischen Möglichkeiten zur Verfügung haben, ist es für die Saison 2021/2022 möglich, das jeweilige Festival über das HFV-Formblatt „Turnier-Spielbericht“ abzuwickeln. Damit soll den Ausrichtern ohne größeren Aufwand ermöglicht werden, alle Spieler zu erfassen, die an der Veranstaltung aktiv teilgenommen haben.

Die Turnier-Spielberichte müssen bis zum Folgetag an den zuständigen Kreisjugendausschuss oder Klassenleiter weitergeleitet werden.

Nichtantreten:

Die Mannschaften sind **verpflichtet**, zu organisierten Spielen / Festivals anzutreten.

Schlussbestimmungen:

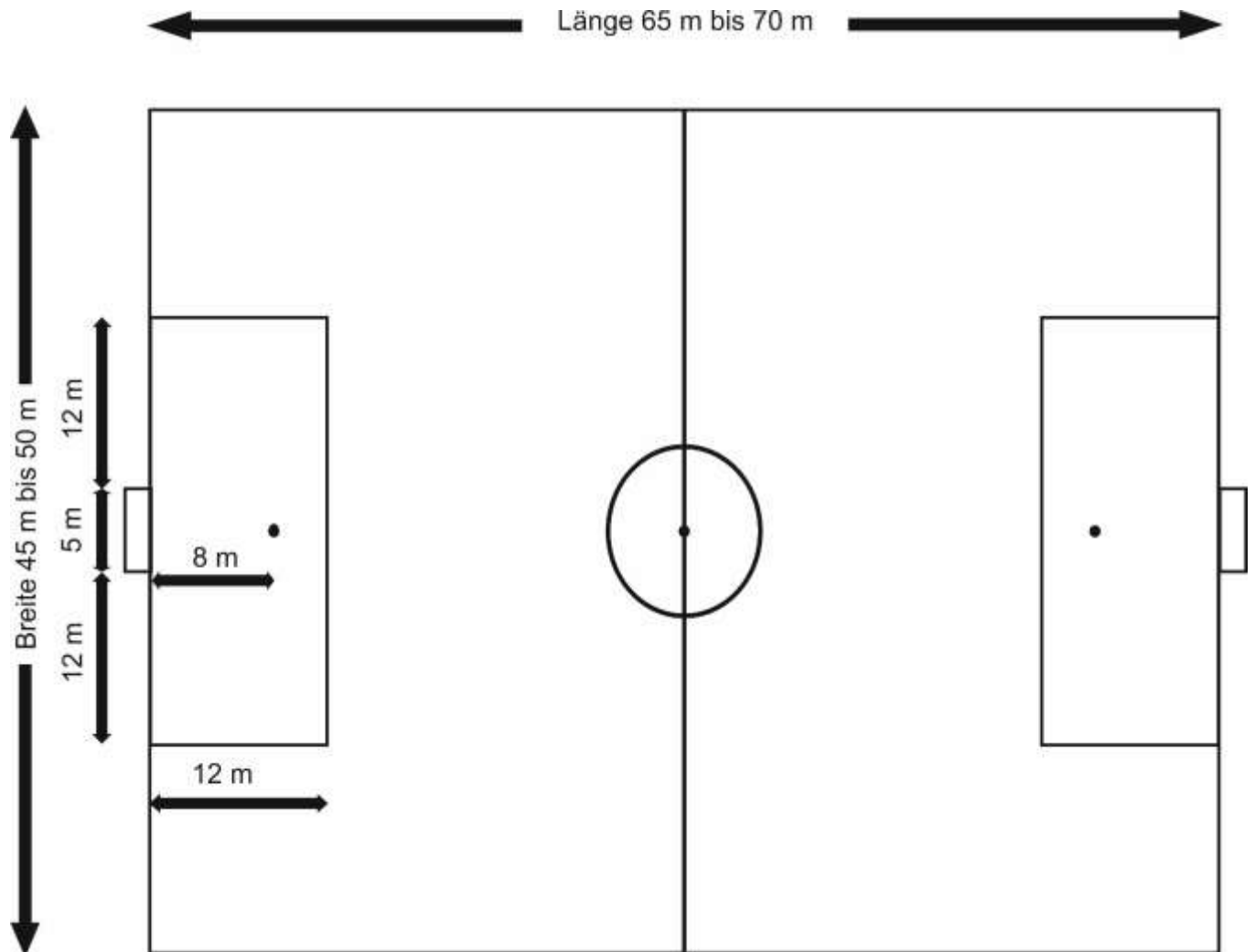
Verstöße gegen diese Durchführungsbestimmungen werden satzungsgemäß geahndet.

Verbandsjugendausschuss
Grünberg, im August 2021

Spielfeldmaße Saison 2021 2022

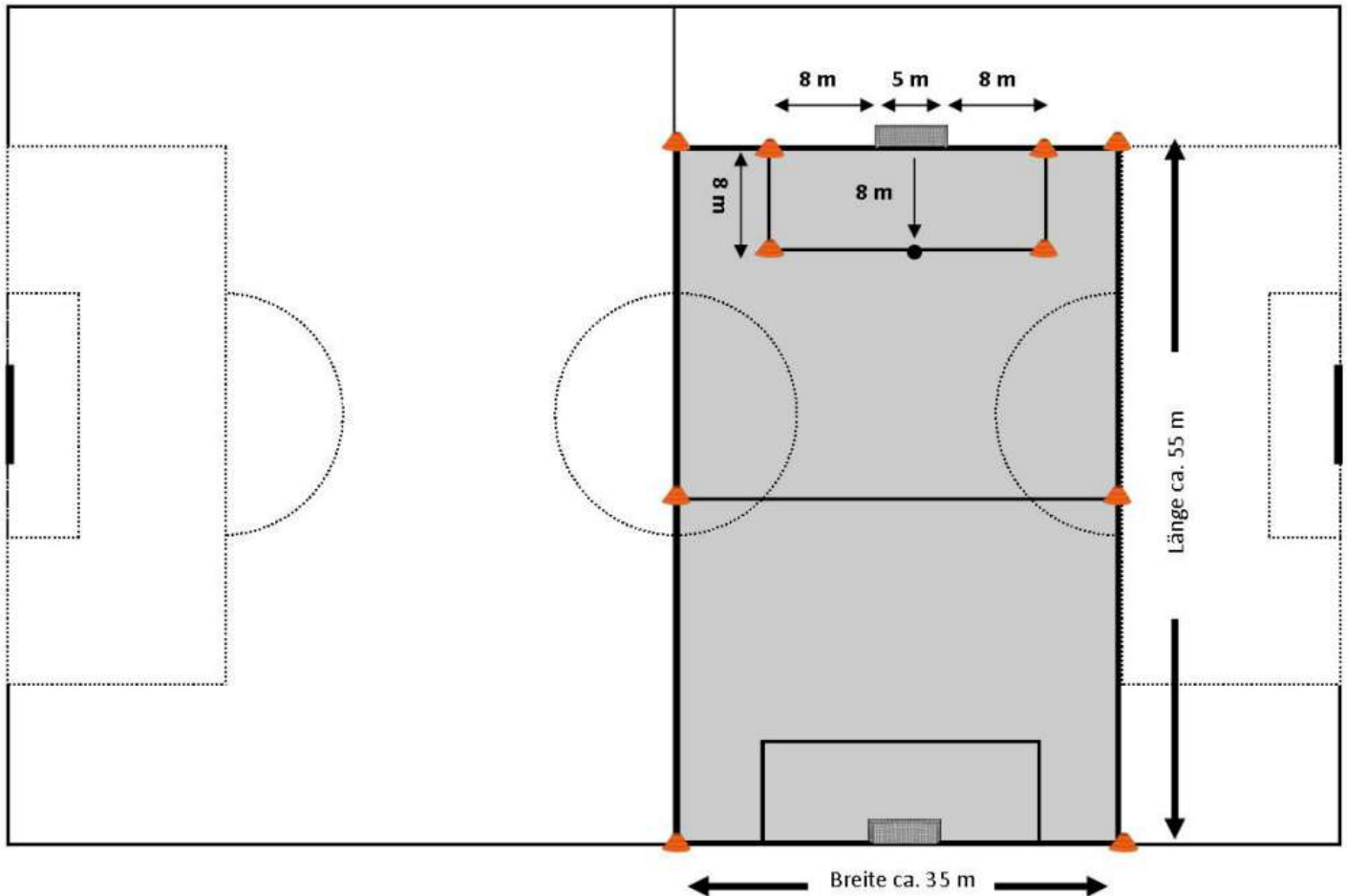
U 16 7er und 9er, C-Junioren 9er, D-Junioren 9 er und 7 er Feld

U14, U12 9er und 7 er Feld



Zusätzliche Linien der Spielfelder (z.B. Strafräume, Außenlinien) können mit flachen Markierungstellern gekennzeichnet werden.

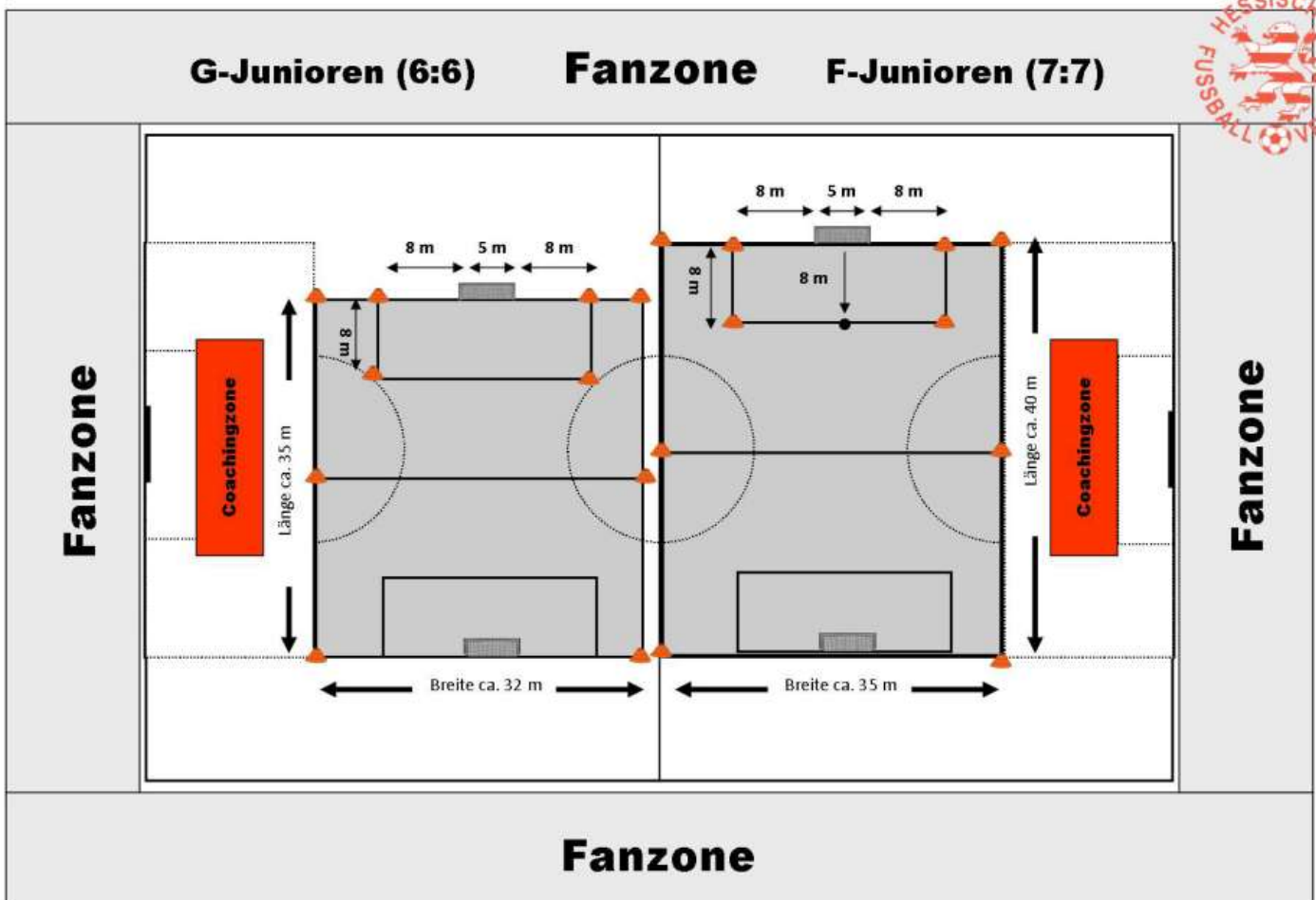
Spielfeldmaße E- Junioren



Zusätzliche Linien der Spielfelder (z.B. Strafräume, Außenlinien) können mit flachen Markierungstellern gekennzeichnet werden.

Spielfeldmaße F- und G- Junioren

E- Junioren 5er



Zusätzliche Linien der Spielfelder (z.B. Strafräume, Außenlinien) können mit flachen Markierungstellern gekennzeichnet werden.

Auf- und Abstiegsregelungen Saison 2021/2022 A- bis D-Junioren Gruppenligen Region Fulda

1.) Klassenstärke / Spielmodus:

- Für die Gruppenligen der Region Fulda besteht die Richtzahl 12.
- Die Klassenstärken in den Gruppenligen der Saison 2021/2022 sind wie folgt:
 - A-Junioren aus 11 Mannschaften
 - B-Junioren aus 10 Mannschaften
 - C-Junioren aus 12 Mannschaften
 - D-Junioren aus 11 Mannschaften
- Alle vier Gruppenligen spielen mit einer Hin- und Rückrunde.

2.) Meisterschaft / Aufstieg zur Verbandsliga:

- Die jeweiligen Gruppenliga-Meister der A- bis C-Junioren steigen direkt in die Verbandsliga (VL) Nord auf.
- Jugendspielgemeinschaften (JSG`s) können in die VL aufsteigen.
- Der Meister und der Zweitplatzierte der D-Junioren-Gruppenliga nehmen am D-Junioren Hessencup teil. Dieser findet am Samstag, 18. Juni 2022 statt.
- Verzichtet der Gruppenliga-Meister auf den Aufstieg oder kann er auf Grund anderer Regelungen nicht aufsteigen, so geht das Aufstiegsrecht nacheinander an den jeweiligen Zweit-, Dritt- oder maximal den Viertplatzierten über.

3.) Abstieg

- Der Tabellenletzte der A- bis D-Junioren sowie bei den C- und D-Junioren auch der Tabellenvorletzte steigen in die Kreisliga ab.
- Sollte eine sportlich qualifizierte Mannschaft für die nächste Saison auf ihre Spielberechtigung in der Gruppenliga verzichten, kann es zu einem verminderten Abstieg kommen. Steigen mehr als eine (1) Mannschaft im Bereich der A- bis C-Junioren aus der Verbandsliga Nord ab, kommt es zu einem vermehrten Abstieg. Höchstens gibt es jedoch drei bzw. vier Absteiger.
- Es ergibt sich somit folgender Abstieg:
 - A-Junioren mindestens eine (1) aber höchstens vier (4)
 - B-Junioren mindestens eine (1) aber höchstens drei (3)
 - C-Junioren mindestens zwei (2) aber höchstens vier (4)
 - D-Junioren zwei (2)

4.) Aufstieg:

- A-Junioren:
Der Meister und der Vizemeister der kreisübergreifenden Kreisliga Fulda/Schlüchtern/Lauterbach/Hünfeld steigen direkt in die Gruppenliga auf.

Sollte der Meister der kreisübergreifenden Kreisliga Hersfeld/Rotenburg-Werra/Meißner aus dem Kreis Hersfeld/Rotenburg stammen, so steigt auch dieser direkt in die Gruppenliga auf.
- B-Junioren:
Der Meister und der Vizemeister der kreisübergreifenden Kreisliga Fulda/Schlüchtern/Lauterbach/Hünfeld sowie der Meister der Kreisliga Hersfeld/Rotenburg steigen direkt in die Gruppenliga auf.
- C-Junioren:
Die Meister der beiden kreisübergreifenden Kreisligen Fulda/Schlüchtern/Lauterbach/Hünfeld Gruppe 1 und Gruppe 2 sowie der Meister der Kreisliga Hersfeld/Rotenburg steigen direkt in die Gruppenliga auf.
- D-Junioren:
Der Kreismeister des Kreises Fulda steigt direkt in die Gruppenliga auf. Die drei Kreismeister der Kreise Schlüchtern, Lauterbach/Hünfeld und Hersfeld/Rotenburg spielen nach Beendigung der Runde zwei weitere Aufsteiger aus.
- Verzichtet eine Mannschaft auf den Aufstieg oder kann sie auf Grund anderer Regelungen nicht aufsteigen, so geht das Aufstiegsrecht nacheinander an den jeweiligen Zweit-, Dritt- oder maximal den Viertplatzierten über.

**Kreisübergreifende Durchführungsbestimmungen der
A-Junioren im Spieljahr 2021/2022
für den Kreis Hersfeld-Rotenburg und den Werra–Meißner-
Kreis**

**Sonderbestimmungen für den kreisübergreifenden Spielbetrieb der
A-Junioren**

Die beiden Jugendausschüsse haben sich auf die nachfolgenden Varianten des kreisübergreifenden Spielbetriebes geeinigt

Am Spielbetrieb nehmen pro Kreis jeweils 5 Mannschaften teil.

Diese Mannschaften spielen jeweils kreisintern eine Qualifikationsrunde mit Hin- und Rückrunde aus. Die 3 Tabellenbesten spielen im Anschluss an die Qualifikationsrunde eine gemeinsame Meisterrunde mit Hin- und Rückrunde unter der Federführung des Kreises Hersfeld-Rotenburg aus.

Der Meister dieser Endrunde steigt in die Gruppenliga auf seiner Region auf.

Kommt der Meister aus dem Kreis Hersfeld-Rotenburg, steigt dieser in die Gruppenliga Fulda auf.

Sollte der Meister aus dem Kreis Werra-Meißner kommen, so steigt dieser in die Gruppenliga Kassel auf.

Die Mannschaften, die sich nicht für die Endrunde qualifiziert haben, spielen eine separate ‚Trostrunde‘ mit Hin- und Rückrunde unter der Federführung des Kreises Hersfeld-Rotenburg aus.

Sollten sich nach Ende der Qualifikationsrunde jedoch Umstände ergeben (z. B. Rückzug von Mannschaften), welche die geplanten Spielrunden nicht mehr ermöglichen, so haben beide Kreise die Option, über ein geeignetes Spielsystem nachzudenken und eventuelle Änderungen der geplanten Spielrunden vorzunehmen.

Durch diese Option der beiden Kreise soll allen beteiligten Vereinen die Möglichkeit gegeben werden, durch ein ausgeglichenes Spielsystem den Spielern Spielpraxis geben zu können. Vor dem Hintergrund der bisherigen Ausfälle in der vergangenen Spielserie durch Corona sollte jede Möglichkeit genutzt werden, die ein Wegbrechen von Spielern der A-Junioren verhindern.

Diese Durchführungsbestimmungen treten zum 01.09.2020 in Kraft.

Sabine Schäfer-Bode
Kreisjugendfußballwartin Hersfeld - Rotenburg

Wolfgang Nowak
Kreisjugendfußballwart Werra - Meißner
Stand 01.09.2021



Hessischer Fußball-Verband Kreisjugendausschuss Hersfeld-Rotenburg



Ansprechpartner im Kreis Hersfeld-Rotenburg 2021/2022

Position	Name	Tel.	Mobil	Mail
Kreisjugendfußballwartin	Schäfer-Bode, Sabine	06623 1542	01743036001	sabine.schaefer-bode@hfv-online.de
Stellvertr. Kreisjugendfußballwart	Kost-Siepl, Stefan		015739247892	kost-siepl@online.de
Kreisbildungs- Beauftragter	Langguth, Dirk		015255983399	dirk-langguth@hotmail.de
Referentin für Mädchenfußball	Arnold, Sabrina	06625 2710599	01743407932	sabrina-arnold@web.de
Jugendstrecher, Klassenleiter D-Junioren	Begeja, Giuliano		017661424262	giulb@-online.de
Jugendstrecher, Klassenleiter D-Junioren	Glock, Sören		015140722527	soerenglock7@gmail.com
Pokalspieltage und Hallenrunde	Ehle, Ralf	06621 966891	01605813972	ralf.ehle@gmail.com
Klassenleiter A-Jugend	Goßler, Ralf	06622 42444	01758727337	ralf.gossler@t-online.de
Klassenleiter B-Jugend	Gasser, Uwe	05664 939482	01703421117	gasser_uwe@t-online.de
Klassenleiter C-Jugend	Kost-Siepl, Stefan		015739247892	kost-siepl@online.de
Klassenleiter D-Jugend Kreisliga und Pokal	Wollrath, Sören	06623 9141750	01717571537	SW2000.112.rof@t-online.de
Klassenleiter D-Jugend	Rös, Alexander	06628 1373	015164316994	alexander.roes@t-online.de
Klassenleiter E-Jugend	Langguth, Dirk		015255983399	dirk-langguth@hotmail.de
Klassenleiter F-Jugend Feldrunde	Kost-Siepl, Stefan		015739247892	kost-siepl@online.de
Klassenleiter F- und G-Jugend Turnierform	Arnold, Sabrina	06625 2710599	01743407932	sabrina-arnold@web.de
Klassenleiter Juniorinnen Pokal	Kost-Siepl, Stefan		015739247892	kost-siepl@online.de
Freundschaftsspiele und Administrator Jugend	Rös, Alexander	06628 1373	015164316994	alexander.roes@t-online.de
Referent Schulfußball	Söder, Frank	06621 794747	016096964962	Frank-soeder@t-online.de